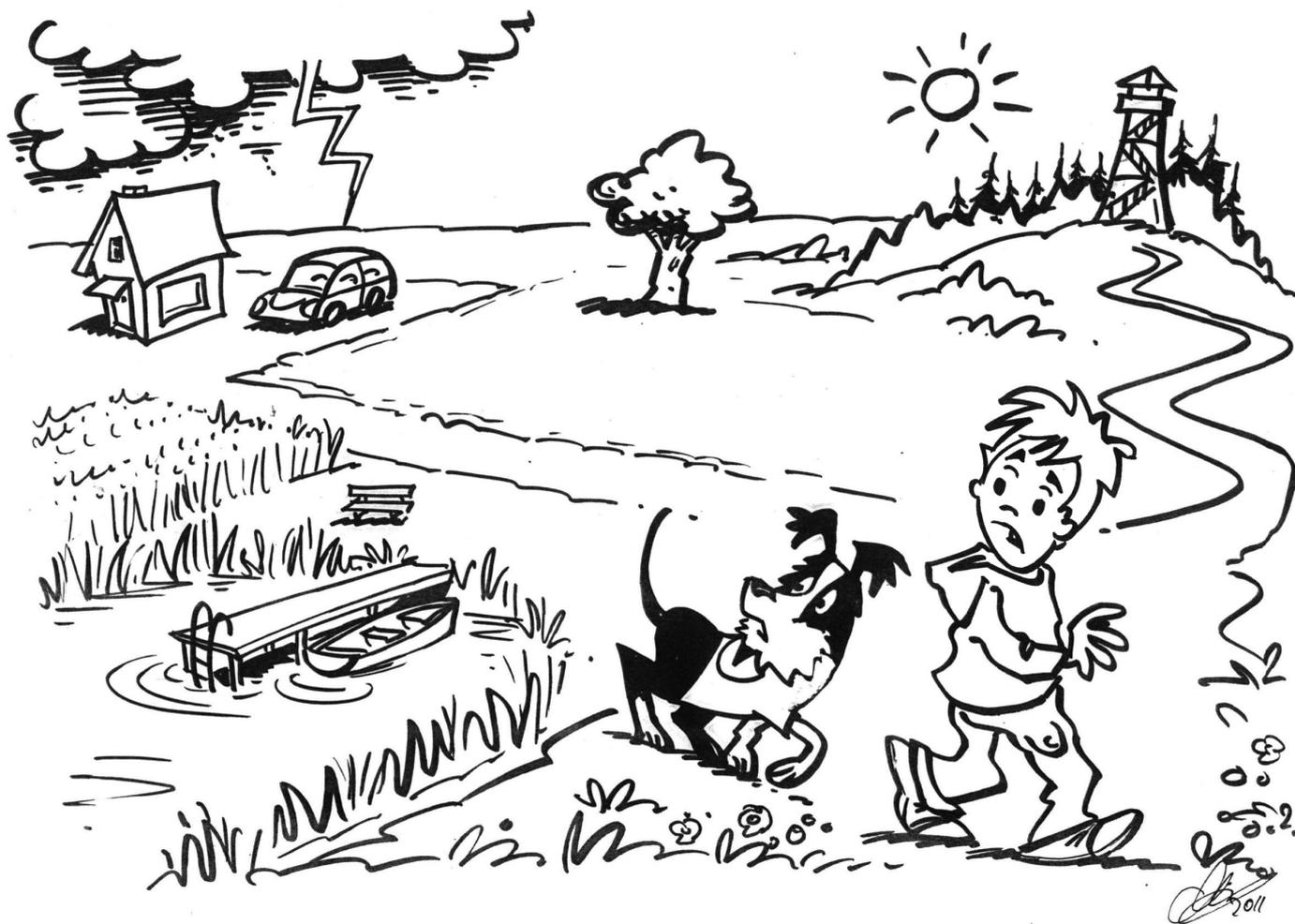


Max und Flocke im Gewitter

Es ist Sommer, die Sonne scheint und es ist sehr warm und schwül. Am Nachmittag macht Max mit Hund Flocke einen langen Spaziergang. Gemeinsam gehen sie von zu Hause in den nahegelegenen Wald, vorbei an einem Weizenfeld, dem Badesee und dem hohen Aussichtsturm. Plötzlich wird die Sonne von dunklen Wolken

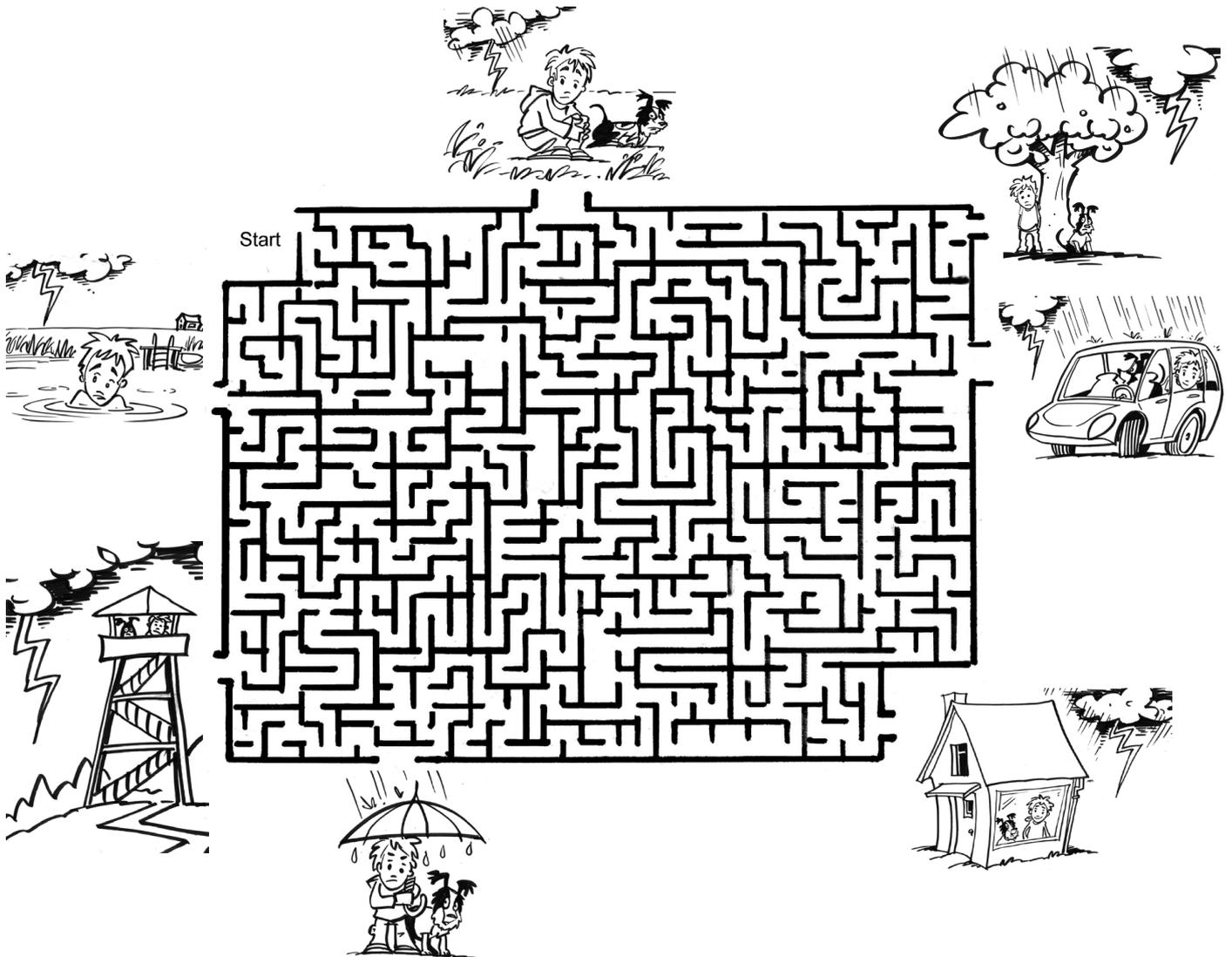
bedeckt. In der Ferne grollt und donnert es. Ein Gewitter zieht auf. Der Donner wird immer lauter und dann blitzt es auch noch. Flocke und Max haben furchtbare Angst. Was soll Max tun? Soll er mit Flocke schnell nach Hause rennen, sich unter einen Baum stellen, auf den Aussichtsturm klettern oder zum See laufen?





Irrgarten des Donners

Kannst du Max und Flocke helfen und ihnen den richtigen Weg zeigen, um vor Blitz, Donner und Regen geschützt zu sein? Aufgepasst: Unser Irrgarten hat mehrere richtige Ausgänge, aber nur drei sind richtig.



Warum sind einige Ausgänge im Labyrinth falsch? Überlegt gemeinsam in der Klasse. Schreibe deine Lösung anschließend auf.

Wie würdest du bei einem Gewitter reagieren? Tauscht euch in der Klasse darüber aus. Begründe deine Entscheidung.



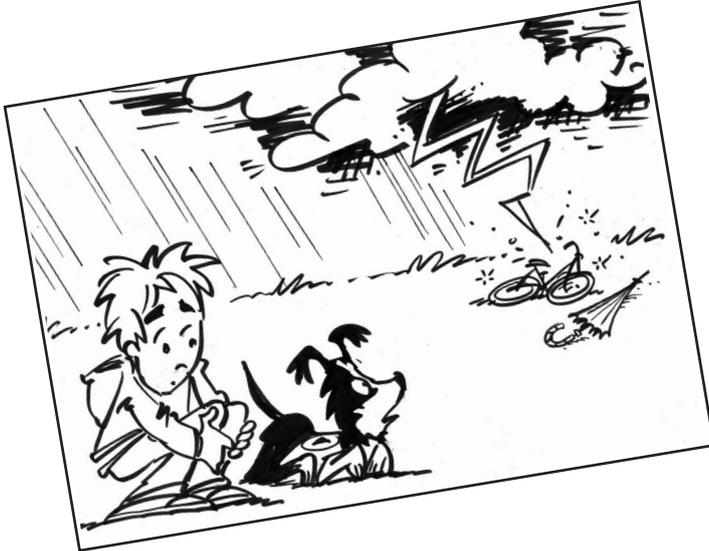
*So schützt du dich bei Gewitter -
 Die wichtigsten Regeln*

Während des Weges nach Hause sind die Kärtchen in der Tasche von Max ein wenig durcheinandergeraten. Kannst Du sie wieder sortieren? Ordne zu. Welche Bilder gehören zu welchen Texten? Schneide dazu die Kärtchen aus. Klebe die passenden Kartenpaare dann nebeneinander auf ein Blatt.

Der Innenraum eines Autos ist ein prima Schutz vor Blitzen. Deshalb solltest du bei einem Gewitter unbedingt darin sitzen bleiben. Selbst wenn das Auto von einem Blitz getroffen wird, kann dir nichts passieren, denn der Strom fließt außen in die Erde ab.



Gehe niemals bei Gewitter in einem See oder einem Freibad ins Wasser. Denn Wasser ist ein super Stromleiter. Also bei Gewitter unbedingt raus aus dem Wasser!



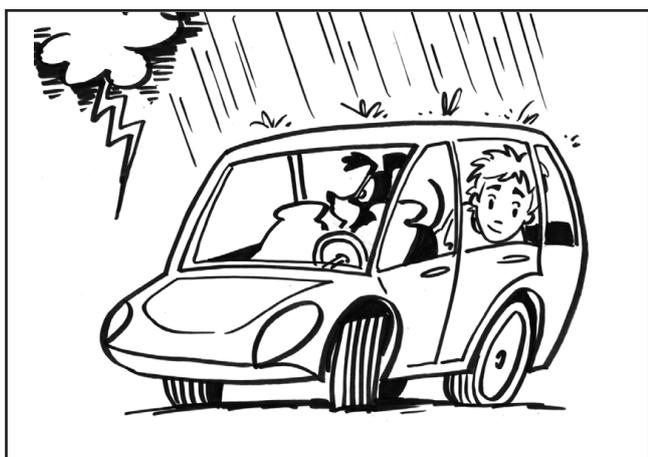
Benutze bei Gewitter keinen Regenschirm. In die Höhe ragende spitze Gegenstände wirken wie Antennen und ziehen Blitze „magisch“ an. Lege den Schirm in einigen Metern Entfernung von dir auf den Boden. Auch dein Fahrrad solltest du hinlegen, denn der Blitz schlägt gern in Metall ein.



Wirst du von einem Gewitter überrascht und ist ein festes Gebäude in der Nähe, dann gehe hinein. Dort bist du vor Regen geschützt und vor Blitzen sicher.



Klettere auf keine hohen Türme oder gehe bei Gewitter sofort von ihnen runter. Blitze sind faul und mögen kurze Wege. Sie schlagen deshalb gern an der höchsten Stelle ein.



Wenn du auf einem freien Feld ohne Bäume und ohne Gebäude überrascht wirst, mach dich möglichst klein, so dass dich der Blitz „übersieht“. Gehe dazu dich die Hocke, lasse die Füße eng zusammen, so dass sie den Boden nur an einem Punkt berühren. Schlinge die Arme um deine Beine. Lass dann das Gewitter vorbei ziehen.



Warum dauert es immer ein paar Sekunden zwischen einem Blitz und dem Donner?

Das liegt an der unterschiedlichen Geschwindigkeit von Licht und Schall. Schall ist viel langsamer. Er braucht ungefähr drei Sekunden um einen Kilometer, also 1.000 Meter zurückzulegen. Wenn zwischen Blitz und Donner sechs Sekunden liegen, dann ist das Gewitter zwei Kilometer von

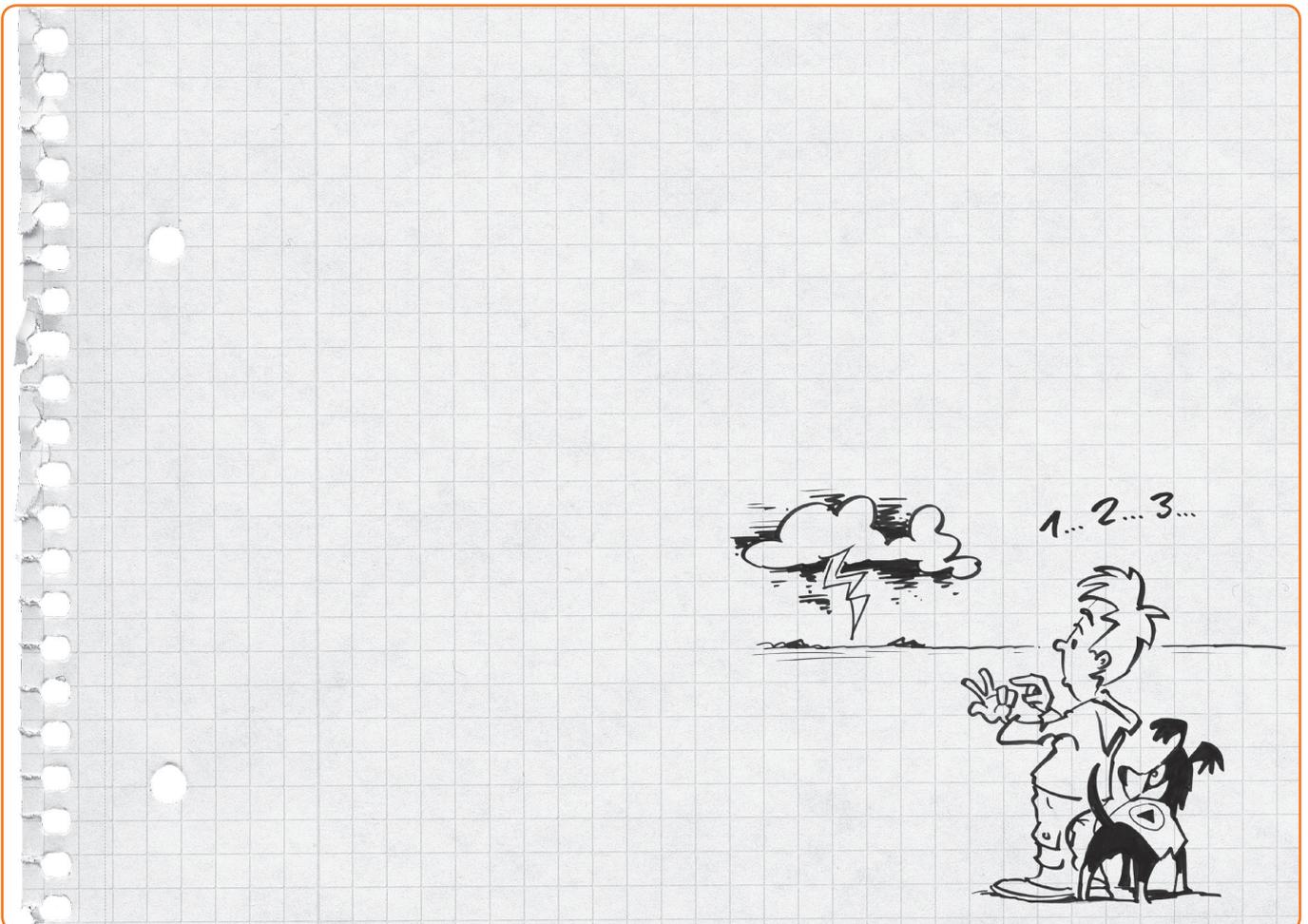
dir entfernt. Man zählt also die Sekunden, die zwischen Blitz und Donner liegen und teilt diese Zahl dann durch drei. Wenn es fast gleichzeitig blitzt und donnert, dann ist das Gewitter direkt über dir.



Blitzrechner

Bist du ein blitzschneller Rechner? Rechne aus, wie weit das Gewitter von dir entfernt ist, wenn zwischen Blitz und Donner

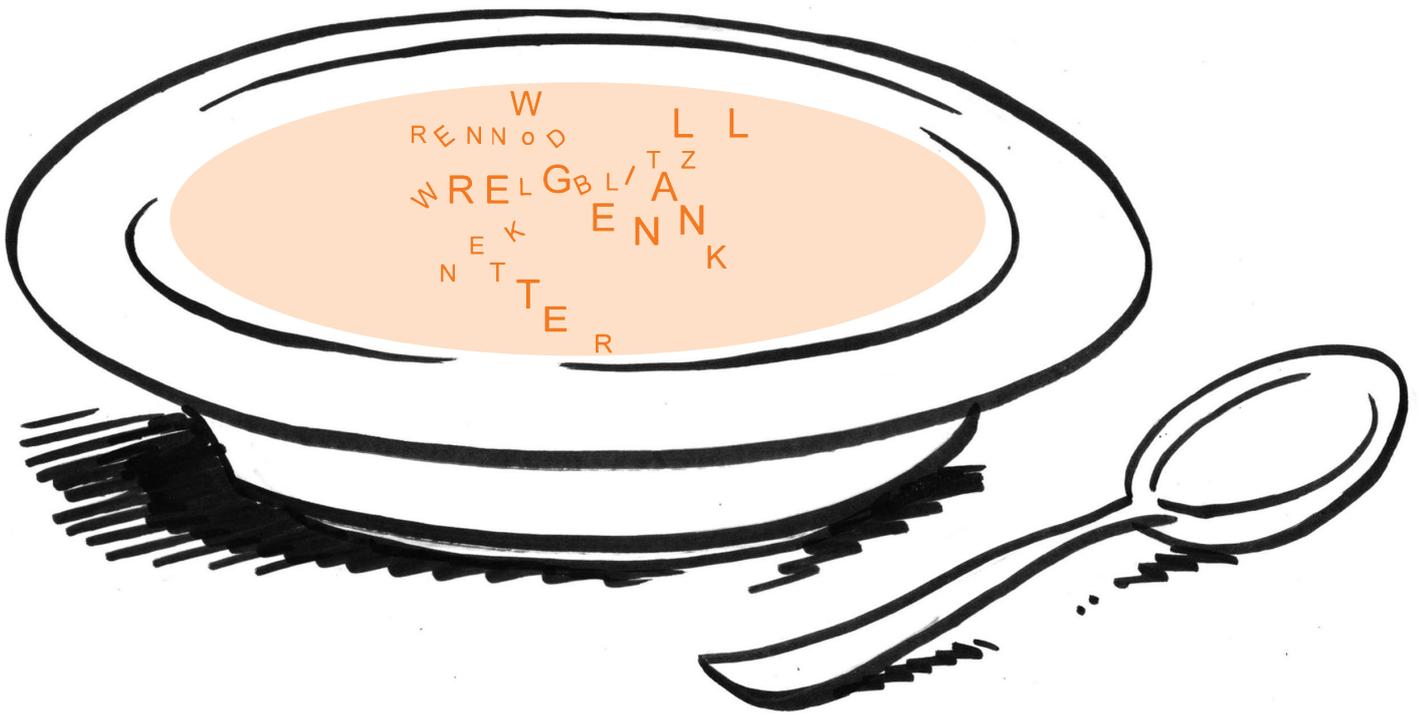
- a) 9 Sekunden
- b) 24 Sekunden
- c) 36 Sekunden
- d) eine halbe Minute (Zusatzaufgabe) liegen.





Buchstabensuppe

In unsere Wörter hat ordentlich der Blitz eingeschlagen. Alle Buchstaben sind durcheinander geraten. Kannst Du die Wörter wiederfinden? Streiche sie an und schreibe sie auf. Aber aufgepasst, die Worte kannst du von links nach rechts, von rechts nach links, von unten nach oben und oben nach unten lesen.



Diese Wörter habe ich gefunden:

1.

4.

2.

5.

3.

6.



Flocke weiß ...

Sicher kennst du den Spruch „Vor Eichen sollst du weichen, Buchen sollst du suchen“. Das stimmt nicht – Baum ist Baum, denn ein Blitz macht keine Unterschiede, in welchen Baum er einschlägt.

Flockes Sicherheitsmemory - Teil 3

Hier findest du nun den dritten Teil deines Sicherheitsmemorys. Mit jeder Ausgabe erhältst du zwölf neue Kärtchen. Das Memory kannst du allein, mit deinen Freunden oder Geschwistern spielen.

Vielleicht spielst du es auch einmal gemeinsam mit deinen Eltern und testest, wie gut sie Bescheid wissen.

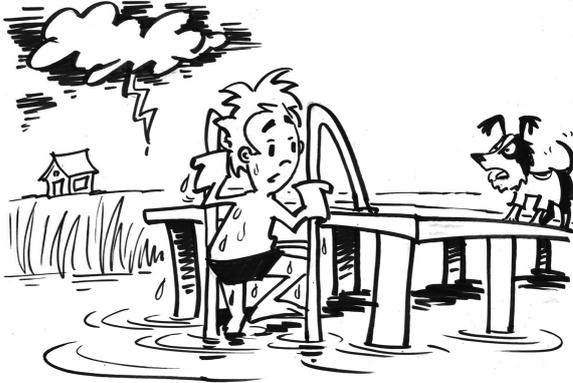
*Viel Spaß wünscht
dir dein Flocke*



So geht's:

1. Drucke die Kärtchen auf dickem Papier aus, oder klebe sie auf Karton.
2. Schneide die Kärtchen aus.
3. Lege sie mit der Schrift und den Bildern nach unten auf den Tisch.
4. Finde nun diejenigen Kärtchen, bei denen Bild und Aussage zueinanderpassen.
5. Wer am Ende die meisten Kärtchen ergattert hat, ist der Sieger.

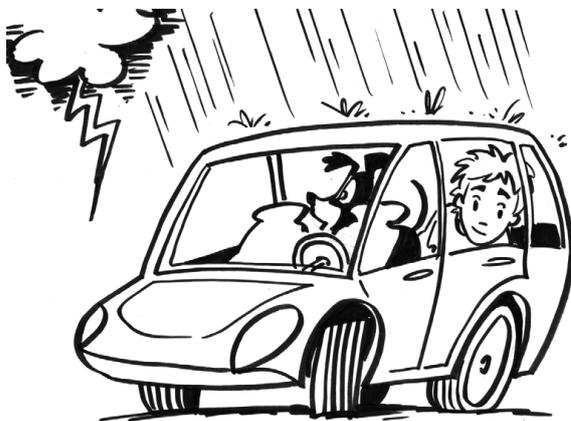




Bei Gewitter darf ich mich nicht im Wasser und nicht in der Nähe des Wassers aufhalten. Ich gehe einige Meter davon weg



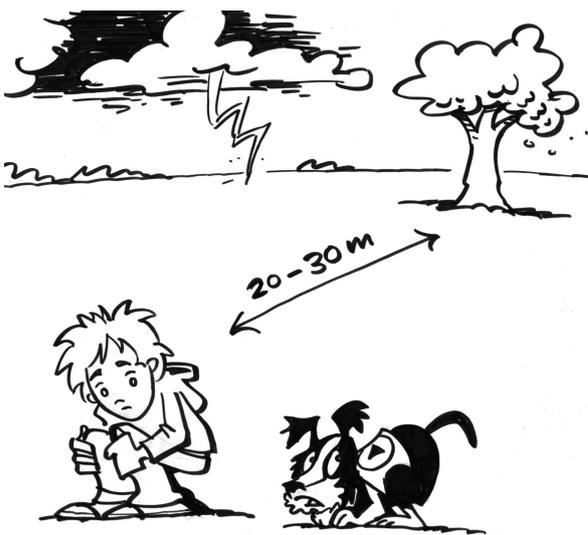
In einem Haus bin ich bei Gewitter, vor Regen aber auch vor Blitzen sicher.



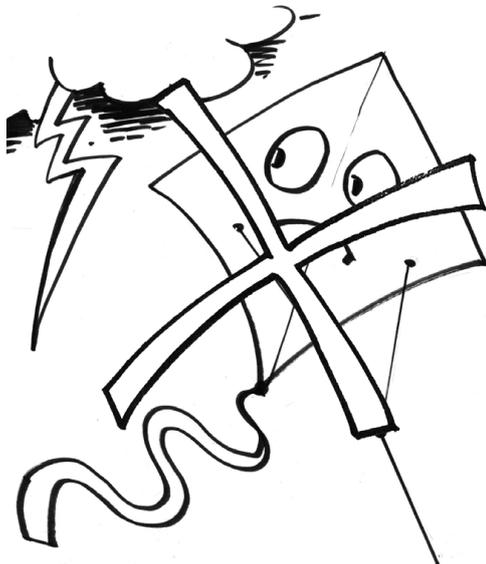
Ein Auto ist ein prima Schutz vor Blitzen.



Blitze schlagen gern an der höchsten Stelle einer Umgebung ein. Deshalb darf ich mich bei Gewitter nie auf einem hohen Turm aufhalten.



Bei Gewitter darf ich mich niemals unter einen einzelnen Baum stellen. Besser, ich hocke mich mindestens 20 bis 30 Meter davon entfernt hin. Meine Füße sind dabei ganz eng zusammen.



Bei Gewitter lasse ich niemals einen Drachen steigen.